

10.10.2025

Niederschrift 005/2025

Kreisausschuss

am 08.10.2025 | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna | C.001-C.003

Beginn 16:00 Uhr

Ende 16:18 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Landrat Mario Löhr

Kreistagsmitglieder SPD

Herr Jens Hebebrand

Frau Christine Hupe

Frau Sigrid Reihs

Frau Renate Schmeltzer-Urban

Herr Martin Wiggemann

Vertretung für Frau Martina Eickhoff

Vertretung für Herrn Hartmut Ganzke

Kreistagsmitglieder CDU

Frau Annika Brauksiepe

Frau Annette Droege-Middel

Herr Herbert Krusel

Vertretung für Herrn Wilhelm Jasperneite

Herr Gerhard Meyer

Vertretung für Herrn Marco Morten Pufke

Herr Wilfried Feldmann

Vertretung für Herrn Peter Dörner

Kreistagsmitglieder Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Frau Sandra Heinrichsen

Frau Anke Schneider

Kreistagsmitglieder FDP

Herr Michael Klostermann

Kreistagsmitglieder GFL + WfU

Herr Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel

Anwesend bis 16:13 Uhr

Kreistagsmitglieder DIE LINKE - UWG Selm

Frau Katja Wohlgemuth

Verwaltung

Herr Philipp Reckermann, Kreisdirektor | Dez. II

Herr Adrian Kersting, Dezernent | Dez. III

Herr Torsten Göpfert, Dezernent | Dez. IV

Herr Nils-Holger Gutzeit, Dezernent | Dez. V
Herr Sven Brüggenhorst, Dezernent | Dez. VI
Frau Silke Liebig, Leiterin | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung
Frau Sabrina Albert, Schriftführerin | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Abwesend:

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Martina Eickhoff
Herr Hartmut Ganzke

Kreistagsmitglieder CDU

Herr Peter Dörner
Herr Wilhelm Jasperneite
Herr Marco Morten Pufke

Kreistagsmitglied fraktionslos

Frau Marion Küpper

Verwaltung

Herr Christian Scholz, Fachdezernent

Herr Landrat Löhr begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 29.09.2025 versandt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Herr Landrat Löhr schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 5 - Änderung der Hauptsatzung des Kreises Unna; Tagesordnungspunktverlangen der Fraktion GFL + WfU vom 14.09.2025 (Drucksache 165/25) von der Tagesordnung abzusetzen, da kein Antrag der Fraktion eingegangen sei. Die Absetzung des Tagesordnungspunktes wird einvernehmlich beschlossen. Die nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend.

Weitere Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Bestellung der Schriftführung

Punkt 2 Fragestunde für Einwohner*innen

Punkt 3 136/25 Kooperationsvertrag über den Betrieb einer Beratungsstelle für gehörlose und für schwer hörbehinderte Menschen

Punkt 4 163/25 Beauftragung der Vorstudie "Lehrfabrik Wasserstoff & Smart Grid"

- Punkt 5** 166/25/1 Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages Unna;
Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der Fraktion GFL + WfU vom 04.10.2025
- Punkt 6** 159/25 Abberufung einer Prüferin in der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten
- Punkt 7** 158/25 Abberufung und Neubestellung einer Prüferin in der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten
- Punkt 8** 125/25 Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2025
- Punkt 9** 135/25 Befreiung von der Pflicht zur Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2024
- Punkt 10** 147/25/1 Gründung der „UKBS Kommunal und Service GmbH“ als Servicegesellschaft der UKBS
- Punkt 11** 149/25 Gründung der „VKU REmobility GmbH“ als Servicegesellschaft der VKU
- Punkt 12** 108/25 Ergänzung der 5. Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes
- Punkt 13** 132/25 Richtlinien des Kreises Unna zu der Anerkennung angemessener Bedarfe für Unterkunft und Heizung gemäß § 22 SGB II, §§ 35, 35a SGB XII; Festsetzung neuer Angemessenheitsrichtwerte
- Punkt 14** 143/25 Änderung eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen zur Kostenerstattung von Kinderbetreuungsplätzen
- Punkt 15** 154/25 Beschluss über die Asphaltierung eines Radwegeabschnitts entlang des Gehrenbachstausees in Schwerte;
Befreiung von den Festsetzungen des Landschaftsplans
- Punkt 16** 126/25 Änderung des öffentlichen Dienstleistungsauftrags (ÖDA) über das Große Bündel und das Große AST-Bündel zur Anpassung an den Nahverkehrsplan 2024
- Punkt 17** 144/25 Unbefristete Verlängerung der Allgemeinen Vorschrift über die Festsetzung des Deutschlandtickets als Höchsttarif
- Punkt 18** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 19** 157/25 Ernennungen von Beamten in Führungsfunktion
- Punkt 20** 150/25 Grunderwerbe nach § 5 Abs. 3 der Hauptsatzung des Kreises Unna
- Punkt 21** 151/25 Grunderwerb und Flächentausch für den geplanten Weiterbau der K 20 in Schwerte
- Punkt 22** 160/25 Übernahme einer Ausfallbürgschaft

Punkt 23 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 **Bestellung der Schriftführung**

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Sabrina Albert zur Schriftführerin für diese Sitzung des Kreisausschusses bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 2 **Fragestunde für Einwohner*innen**

Fragen von Einwohner*innen ergeben sich nicht.

Punkt 3 136/25 **Kooperationsvertrag über den Betrieb einer Beratungsstelle für gehörlose und für schwer hörbehinderte Menschen**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, den in der Anlage zur Drucksache 136/25 beigefügten Vertrag über den Betrieb einer Beratungsstelle für gehörlose und für schwer hörbehinderte Menschen mit dem Zentrum für Gehörlosenkultur e.V. zu schließen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 4 163/25 **Beauftragung der Vorstudie "Lehrfabrik Wasserstoff & Smart Grid"**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, vorbehaltlich einer neunzigprozentigen Förderung, die Konzeptionsphase für die Errichtung einer „Lehrfabrik Wasserstoff und Smart Grid“ im Kreis Unna zu beginnen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 5 166/25/1 Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages Unna;
Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der Fraktion GFL + WfU vom
04.10.2025**

Beschlussvorschlag

§ 11 der Geschäftsordnung („Beratung“) wird um den nachfolgenden neuen Absatz 1 ergänzt (die Nummerierung der bisherigen Absätze des § 11 ändern sich entsprechend):

„Der Landrat stellt im Sinne einer vorzubereitenden fachlich-fundierten Beratung sicher, dass den Kreistagsmitgliedern mit Beschlussvorlagen zu Angelegenheiten der Beteiligungsgesellschaften, die zu einer bedeutenden Änderung der jährlichen Ertrags- oder Aufwandsstruktur führen, ein entsprechender Wirtschaftsplan und

fundierte Erläuterungen vorgelegt werden. Bei einer Beschlussvorlage zur Gründung einer neuen Beteiligungsgesellschaft des Kreises Unna ist ein Wirtschaftsplan für die ersten drei Jahre der neuen Gesellschaft inklusive Erläuterungen der Ertrags- und Finanzentwicklung sowie des Geschäftsmodells vorzulegen. Diese Informationen sind mindestens sieben Tage vor der Kreistagssitzung den Kreistagsmitgliedern zur Verfügung zu stellen.“

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich nicht beschlossen

(1 Ja-Stimme der Fraktion GFL + WfU;

14 Nein-Stimmen der Fraktionen SPD, CDU, BÜNDNIS 90/Die Grünen im Kreistag, FDP und des Landrats;

1 Enthaltung der Fraktion DIE LINKE – UWG Selm)

Punkt 6 159/25 Abberufung einer Prüferin in der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Frau Kreisamtsrätin Britta Bornemann wird mit Ablauf des 30.04.2025 als Prüferin der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten abberufen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 7 158/25 Abberufung und Neubestellung einer Prüferin in der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Frau Kreisamtsrätin Marion Frohwein wird mit Ablauf des 30.11.2025 als Prüferin der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten abberufen.

2. Frau Nora Petri wird mit Wirkung vom 15.11.2025 zur Prüferin der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelehenheiten bestellt.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 8 125/25 Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2025

Der Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2025 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 9 135/25 Befreiung von der Pflicht zur Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2024

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Vorliegen der Voraussetzungen zur Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabschlusses für das Jahr 2024 gemäß § 116 a GO NRW i. V. m. § 53 Abs. 1 KrO NRW wird beschlossen. Von der Möglichkeit der Befreiung zur Aufstellung des Gesamtabschlusses zum Stichtag 31.12.2024 wird Gebrauch gemacht.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 10 147/25/1 Gründung der „UKBS Kommunal und Service GmbH“ als Servicegesellschaft der UKBS

Die Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 09.10.2025 vertagt.

Punkt 11 149/25 Gründung der „VKU REmobility GmbH“ als Servicegesellschaft der VKU

Die Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 09.10.2025 vertagt.

Punkt 12 108/25 Ergänzung der 5. Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Erweiterung der Ausbildungsplätze für Notfallsanitäter*innen um 2 Plätze für das Jahr 2026 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 13 132/25**Richtlinien des Kreises Unna zu der Anerkennung angemessener Bedarfe für Unterkunft und Heizung gemäß § 22 SGB II, §§ 35, 35a SGB XII; Festsetzung neuer Angemessenheitsrichtwerte****Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Für die laufenden Bedarfe der Unterkunft in den Rechtskreisen des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II) und des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gelten mit Wirkung zum 01.01.2026 die im Rahmen des Fortschreibungsberichts des Konzepts zur Ermittlung der Bedarfe für Unterkunft vom 23.07.2025 ermittelten Richtwerte für die Angemessenheit von Kosten laut der Anlage „Ergebnis Fortschreibung Angemessenheitsrichtwerte“ dieser Drucksache 132/25.
2. Der Landrat wird beauftragt, die „Richtlinie zur Anerkennung angemessener Bedarfe für Unterkunft und Heizung gemäß § 22 SGB II, §§ 35, 35a SGB XII“ entsprechend zu ändern und diese im Übrigen dem aktuellen Stand der Gesetzgebung sowie Rechtsprechung anzupassen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 14 143/25**Änderung eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen zur Kostenerstattung von Kinderbetreuungsplätzen****Beschluss**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Änderung des am 28.07.2015 geschlossenen und mit Kreistagsbeschluss vom 28.06.2016 geänderten öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen, zur Kostenerstattung von Kinderbetreuungskosten für die Inanspruchnahme von Kinderbetreuungsplätzen in Fröndenberg/Ruhr, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 15 154/25**Beschluss über die Asphaltierung eines Radwegeabschnitts entlang des Gehrenbachstausees in Schwerte; Befreiung von den Festsetzungen des Landschaftsplans****Beschluss**

Der Widerspruch des Naturschutzbirates gegen die seitens der Unteren Naturschutzbehörde beabsichtigte Befreiung für die Maßnahme „Teilasphaltierung des Gehrenbachstausees“ inklusive der Kompensationsmaßnahmen auf dem Spielplatz wird zurückgewiesen.

Der Landrat wird gemäß § 75 LNatSchG NRW beauftragt, die Befreiung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich beschlossen

(12 Ja-Stimmen der Fraktionen SPD, CDU, FDP und des Landrats;
3 Nein-Stimmen der Fraktionen BÜNDNIS 90/Die Grünen im Kreistag und DIE LINKE – UWG Selm;
1 Enthaltung der Fraktion GFL + WfU)

Punkt 16 126/25

Änderung des öffentlichen Dienstleistungsauftrags (ÖDA) über das Große Bündel und das Große AST-Bündel zur Anpassung an den Nahverkehrsplan 2024

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Änderungen des an die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU) vergebenen öffentlichen Dienstleistungsauftrags über das Große Bündel und das Große AST-Bündel gemäß Anlagen 1 und 2 zur Drucksache 126/25 werden beschlossen.
2. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und der Stadt Hamm wird an das Zielnetz des NVP 2024 angepasst.
3. Der Landrat wird beauftragt, die Änderungen des ÖDA gemäß 1. im Verhältnis zur VKU verbindlich umzusetzen und die öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Hamm gemäß 2. zu ändern.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich beschlossen

(13 Ja-Stimmen der Fraktionen SPD, CDU, FDP, GFL + WfU und des Landrats;
3 Nein-Stimmen der Fraktionen BÜNDNIS 90/Die Grünen im Kreistag und DIE LINKE – UWG Selm)

Punkt 17 144/25

Unbefristete Verlängerung der Allgemeinen Vorschrift über die Festsetzung des Deutschlandtickets als Höchsttarif

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Allgemeine Vorschrift zum Ausgleich nicht gedeckter Ausgaben im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Deutschlandticket aus Bundes- und Landesmitteln an die im Kreis Unna tätigen Verkehrsunternehmen wird der der Drucksache 144/25 beigefügten Fassung beschlossen und ab dem 01.01.2026 unbefristet verlängert.
2. Sollten die Bundes- und Landesmittel zur Refinanzierung nicht ausreichen oder das Deutschlandticket nicht mehr im WestfalenTarif integriert sein bzw. ein dahingehender Beschluss auf Seiten der WestfalenTarif GmbH (Gesellschafterversammlung oder WestfalenTarifausschuss) gefasst worden sein, wird der

Landrat ermächtigt, die Allgemeine Vorschrift unverzüglich und mit sofortiger Wirkung außer Kraft zu setzen.

3. Der Landrat wird beauftragt, die WestfalenTarif GmbH über den Beschluss nach Ziff. 1 zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 18

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergeben sich nicht.

Anlagen

keine

gez. Sabrina Albert
Schriftführerin

gez. Mario Löhr
Vorsitzender